

Anleitung Teelichthalter für den Advent.



Materialliste:

- Sandy Online – oder ähnliche Baumwolle merzerisiert,
- 50g ca.120-125 m Lauflänge
- es wird ca 10g wird benötigt
- Häkelnadel 2,5 mm
- Wollnadel
- Schere
- optional: Goldgarn z.B. Pro Lana Arista Fine
- Sprühstärke / Dampfbügeleisen



Der Teelichthalter wird etwas fester gehäkelt , damit er guten Stand bekommt. Zuerst wird der „Teller“ in Runden gearbeitet und später wird der Halter , ebenfalls in Runden dran gehäkelt.

Zuerst wird ein Fadenring mit 3 Luftmaschen und 11 Stäbchen gearbeitet.

Wer noch etwas Probleme mit dem Fadenring hat: auf YouTube gibt es ein tolles Video:

[hier klicken](#)

Runde 1:



Luftmaschen:

Häkle 3 Luftmaschen. Diese dienen als Steige-Luftmasche und ersetzen das erste Stäbchen.

Häkle nun 11 Stäbchen in den Fadenring. Insgesamt hast du dann 12 Maschen (3 Luftmaschen + 11 Stäbchen).

Runde schließen: Schließe die Runde mit einer Kettmasche in die oberste der 3 Luftmaschen .

(12M)

Runde 2



3 Steige-Luftmaschen und jedes Stäbchen der Vorrunde verdoppeln , indem du in jedes Stäbchen der Vorrunde 2 Stäbchen häkelst. Die ersten 3 Steige-Luftmaschen sind das erste Stäbchen.

Runde schließen: Schließe die Runde wieder mit einer Kettmasche in die oberste der 3 Luftmaschen.

(24M)

Runde 3:



Feste Maschen und Zunahme jedes 2. Stäbchen

Luftmasche: Beginne Runde 3 mit 1 Luftmasche.

Feste Maschen: Häkle in jede Masche der Vorrunde eine feste Masche. Verdopple dabei jedes 2. Stäbchen der Vorrunde, indem du in diese Maschen jeweils 2 feste Maschen häkelst.

Runde schließen: Schließe die Runde mit einer Kettmasche in die erste feste Masche.

(36M)

Runde 4:



Arbeiten im hinteren Maschenglied

Steige-Luftmaschen: Beginne mit 3 Steige-Luftmaschen.

Hinteres Maschenglied: Arbeite in dieser Runde nur in das hintere Maschenglied der Vorrunde. Verdopple jede 3. Masche, indem du in jede 3. Masche 2 Stäbchen häkelst.

Hier wird später die Halterung für das Teelicht angehängt.

Runde schließen: Schließe die Runde mit einer Kettmasche in die oberste der 3 Steige-Luftmaschen.

(48)

Runde 5:



Stäbchen und Luftmaschen

Steige-Luftmaschen:

Beginne mit 4 Steige-Luftmaschen.

Stäbchen und Luftmaschen: Häkle in jede Masche der Vorrunde ein Stäbchen, gefolgt von 1 Luftmasche. Dies bedeutet, dass du in jede Masche der Vorrunde ein Stäbchen häkelst und dann eine Luftmasche machst.

Runde schließen: Schließe die Runde mit einer Kettmasche in die 3. der vorherigen Steige-Luftmaschen.

(48M+48LM)

Runde 6:



Bögen und Stäbchen

Luftmaschen:

Beginne mit 8 Luftmaschen für das erste Stäbchen und 5 Bogenmaschen, danach ein Stäbchen ins nächste Stäbchen der Vorrunde.

Überspringe das nächste Stäbchen der Vorrunde und wiederhole den Vorgang: 1 Stäbchen, 5 Luftmaschen, 1 Stäbchen in das nächste Stäbchen der Vorrunde.

Runde schließen: Schließe die Runde mit einer Kettmasche in den ersten Bogen.

(16 Bögen)

Runde 7:



Dekorative Maschen im Bogen

Luftmaschen und Stäbchen: Häkle 3 Luftmaschen, dann 4 Stäbchen in denselben Bogen. Häkle 3 Luftmaschen und dann 5 Stäbchen wieder in diesen Bogen.

Feste Masche: In den nächsten Bogen häkle eine feste Masche. Wechsle dann zwischen den Bögen: Häkle in einem Bogen 5 Stäbchen, 3 Luftmaschen und 5 Stäbchen, und in den nächsten Bogen eine feste Masche zur Fixierung.

(8 x Bogen + 8 x feste M im Bogen)

Schritt 8



Um den Teelichthalter abzuschließen, folge diesen Schritten für die letzten Runden und das Vernähen der Fäden:

Feste Maschen im vorderen Maschenglied

Vorderes Maschenglied: Beginne, indem du in das vordere Maschenglied der Maschen aus Runde 3 einsteigst., dafür den Halter mit den Spitzen zu dir zeigend halten und von außen einstechen.

Feste Maschen: Häkle 3 Runden feste Maschen. In jeder Runde häkelst du in jede Masche der Vorrunde eine feste Masche. Dies wird dem Teelichthalter Stabilität geben und eine schöne Abschlusskante bilden.

Runde schließen: Schließe jede Runde mit einer Kettmasche in die erste feste Masche der Runde.

Jetzt noch alle Fäden vernähen und mit etwas Dampf und bei Bedarf mit Sprühstärke das gute Stück in Form bringen und stabilisieren.

Wer möchte, kann nun den Teelichhalter mit etwas Goldgarn oder auch andere Glitzerfäden schmücken. Dafür in der letzten Runde von Schritt 8 die letzte feste Masche mit Gold beenden, so hast du einen direkten Start für den Rand.

Damit die Zacken zu Geltung kommen, immer wieder abwechselnd feste Maschen, halbe Stäbchen und Stäbchen arbeiten- dafür unterschiedlich tief in die "Wand" einstechen.

Am Ende mit einer Kettmasche die Runde schließen und Fäden vernähen.



Für den Teller kann man auch noch verschiedene Runden mit Gold verzieren.

Goldrand außen von Runde 7: (Bild 1)

4 feste Maschen im Bogen der 3 Luftmaschen aus Runde 7 häkeln. Dabei greift die Nadel um die Luftmaschenkette (also nicht nur im hinteren Maschenglied arbeiten.)

Dann 4 feste Maschen im hinteren Maschenglied einstechend über den 4 Stäbchen aus Runde 7 häkeln.

Dann kommt eine "Abnahme" dabei auch nur ins hintere Maschenglied einstechen:

In die nächsten 3 Maschen jeweils einzeln einstechen und Faden holen.

Somit hat man 4 Schlaufen auf der Nadel. Im nächsten Schritt wieder Faden holen und durch alle 4 Schlaufen gleichzeitig ziehen.

Diese Schritte solange wiederholen, bis die Runde fertig ist.

Faden abschneiden und vernähen.

Für die Verzierung im inneren Teil des Tellers: (Bild 2)

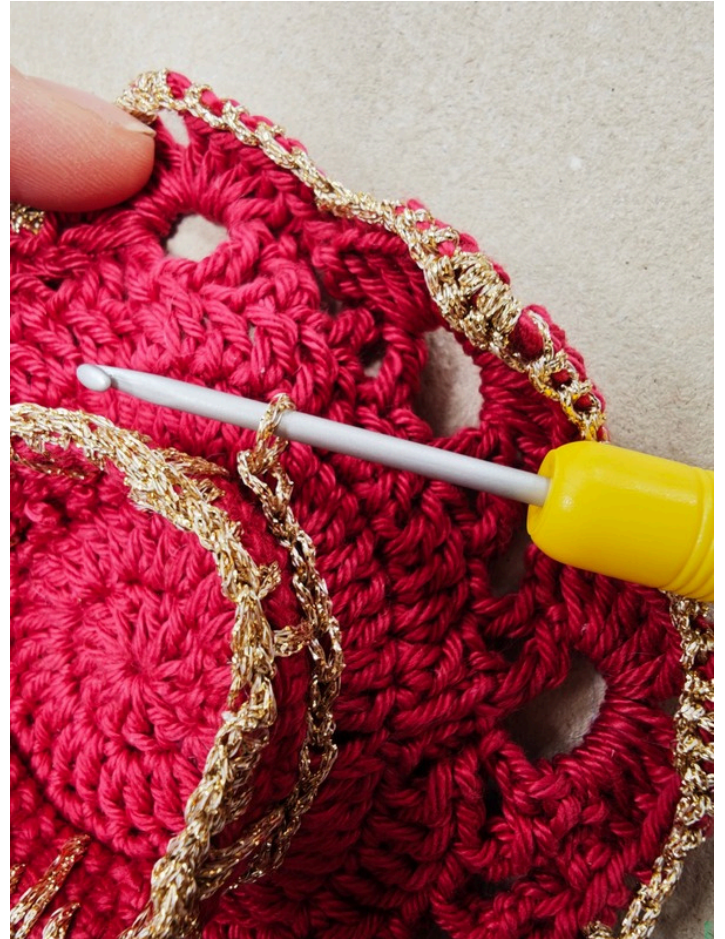
Den Faden von oben einstechend, hochholen und Kettmaschen ringsherum häkeln.

Achte dabei darauf, dass du locker arbeitest, eventuell zu einer größeren Häkelnadel greifen.

Bild 1



Bild 2



Wer es puristischer mag, lässt die Schritte mit der Verzierung weg. Der Teelichthalter sieht auch pur schön aus.



Das Team von Sabines Wollke7 wünscht euch eine wunderschöne Adventszeit.



www.sabineswollke7.de

Das Copyright dieser Anleitung und der Bilder liegt bei Daniela Merkens @ Sabines Wollke7. Ein Verkauf dieser Anleitung ist strengstens untersagt und bedarf einer vorherigen schriftlichen

Genehmigung der Designerin.

Wir danken für dein Verständnis.

Gerne dürft ihr die Teelichthalter im kleinen Rahmen "produzieren" und verkaufen oder verschenken.